

Cupfinal Gewehr 300m

Bericht: Emil Weishaupt

Der 32. Kantonale Cupfinal 2015 wurde dieses Jahr auf dem Schiessstand Gais ausgetragen. Die diesjährigen Sieger sind Jakob Schoch, Schwellbrunn FSG (Feld A), Ueli Schneider, Teufen StS (Feld D) und Luca Graf, Heiden FSG (Jugend-/Jungschützen).

Cup bedeutet stets Spannung, Nerven und ein wenig Glück. Wenn zwei Schützen gegeneinander antreten, ist es gut möglich, dass der ansonsten stärkere ausscheidet, auch wenn er unbedingt eine Runde weiterkommen will, halten die Nerven vielleicht nicht mit. Der Cupfinal ist auch deshalb interessant, weil die Chance, den Sieg zu erzielen, immer auch mit dem Losglück einhergeht.

Der richtige Umgang mit den eigenen Nerven führten zum Erfolg

Im diesjährigen Cup standen die Gegenspieler im Vordergrund. Die Wetterverhältnisse waren gleichbleibend (bewölkt). Im Feld A entschieden ab dem Halbfinale einzelne Punkte über das Weiterkommen oder Ausscheiden. Im Feld D war es nur leicht besser. Und auch bei den Jungen ging es gleich zu und her. Im Feld A standen sich am Schluss Thomas Rutz, Schwellbrunn FSG und Köbi Schoch, Schwellbrunn FSG gegenüber. Am Schluss setzte sich Köbi Schoch mit 77:75 Punkten zum Sieg durch. Im kleinen Final um die Bronzemedaille setzte sich Dario Ikonic, Herisau SV, mit 78:77 Punkten gegen Andreas Diem, Schwellbrunn FSG, durch.

Im Feld D standen sich Ueli Schneider, Teufen StS und Fredy Knöfler, ebenfalls Teufen StS im Final gegenüber. Ueli Schneider konnte sich mit 3 Punkte Vorsprung gegen Fredy Knöfler durchsetzen und gewann den Final. Um Platz 3 und 4 kämpften Willi Staub, Teufen StS und Stefan Matlas, Rehetobel SG. Am Schluss behielt dann aber Wili Staub mit 73 Punkten zu 71 Punkten die Oberhand.

Bei den Jugend-/Jungschützen konnte sich Luca Graf, Heiden FSG mit 71 Punkten gegen Dario Nussmüller, ebenfalls Heiden FSG mit 67 Punkten im Final durchsetzen. Um den 3. Rang kämpften Marco Schindler, Teufen StS und Sandro Reutegger, Schwellbrunn FSG. Marco Schindler konnte sich mit 74 Punkten zu 70 Punkten durchsetzen.

Pechvogelpreis

In jeder Kategorie wird jeweils auch ein Pechvogelpreis abgegeben. Dieser Preis geht an jene, welche trotz eines hohen Resultates bereits vor den Auszeichnungsrängen ausgeschieden sind.

Pechvogel im Feld A war Hansruedi Graf, Heiden FSG. Im Feld D erhielt Alfred Langenauer, Gais SpS die Auszeichnung. Im Feld der Jugend-/Jungschützen wurde Stefan Breitenmoser, Gais SpS ausgezeichnet.

Auch dieses Jahr konnte wieder ein Sponsor für die Auszeichnungen gefunden werden. Johannes Schefer aus Gais übernahm die Kosten für die Kranzabzeichen. Ich bedanke mich im Namen von allen Cup-Teilnehmern und vom KSV-AR herzlich für diese tolle Geste.

Wir würden uns freuen, auch für die nächsten Jahre wieder einen Sponsor für die begehrten Auszeichnungen zu finden. Für 2016 konnte bereits ein Interessent gefunden werden. Interessenten für die Folgejahre melden sich bitte bei unserem Präsidenten oder Kassier.

Weiter möchte ich an dieser Stelle einen herzlichen Dank an die SpS Gais richten, welche den kantonalen Cup 2015 tatkräftig unterstützten und uns die Anlage und Organisation zur Verfügung stellten. Natürlich geht auch ein Dank an die zahlreichen Schützen, dank eurer Disziplin und Aufmerksamkeit durften wir wieder einen fairen und spannenden Anlass erleben.

Rangliste

Feld A

1. Jakob Schoch
2. Thomas Rutz
3. Dario Ikonic
4. Andreas Diem
5. Hansruedi Graf
6. Christian Sprenger
7. Anton Preisig
8. Hubert Ammann

Feld D

1. Ueli Schneider
2. Fredy Knöfler
3. Willi Staub
4. Stefan Matlas
5. Robin Signer
6. Ueli Gantenbein
7. Ueli Preisig
8. Hermann Knöfler

Feld J

1. Luca Graf
2. Dario Nussmüller
3. Marco Schindler
4. Sandro Reutegger
5. Kevin Schiess
6. Alex Fitzli
7. Andreas Langenegger
8. Flurin Harzenmoser